



Baumberger Turn- und Sportclub 1897 e.V.



Liebe Abteilungsleiter, Übungsleiter, Übungsstundenhelfer und Interessierte!

Der BTSC ladet im Rahmen seiner Mitgliedschaft im Qualitätsbündnis Sport NRW „Schweigen schützt die Falschen – Gemeinsam gegen sexualisierte Gewalt“ und seiner Präventionsmaßnahmen zum

Inhouse Kurz und Gut Seminar „Prävention sexualisierte Gewalt“ (4 LE)

am **Samstag, den 4. November 2023** von **10.00h bis 14.15h**

in der **Sporthalle Waldbeerenberg**, Europaallee 1 in Monheim Baumberg ein.

Das Seminar wird von der LSB-NRW Referentin Marilen Neeten geleitet.

Das Seminar wendet sich an alle Vorstandsmitglieder, Übungs-, Abteilungsleiter, Übungsstundenhelfer, ehrenamtlich Tätige und auch an Interessierte, die den BTSC in seiner Präventionsarbeit gegen interpersonelle/ sexuelle Gewalt unterstützen möchten.

Alle, die bei uns in irgendeiner Funktion tätig sind, sollten dieses Seminar als verpflichtend ansehen, ins besonders alle Übungs- und Abteilungsleiter aus dem Kinder- und Jugendbereich.

Inhalte:

- Was ist sexualisierte Gewalt
- Woran erkenne ich sexualisierte Gewalt
- Formen der Prävention
- Interventionsmöglichkeiten
- Tipps für den Alltag
- Rechtliche Aspekte

Ziele:

- Du setzt dich mit dem Gesellschaftsproblem sexualisierter Gewalt in der (Jugend)-arbeit im Sportverein auseinander
- Du weißt, dass die Enttabuisierung des Themas die Qualität der (Jugend)-arbeit mitbestimmen wird
- Du bist für sexualisierte Übergriffe sensibilisiert
- Du kennst die rechtlichen Grundlagen so wie Zahlen, Daten und Fakten
- Du weißt, welche Aspekte bei der Erarbeitung von Präventions- und Interventionsmaßnahmen notwendig sind und zugrunde gelegt werden
- Du kannst die erarbeiteten Konzepte für ihre (Jugend)-arbeit real im eigenen Verein/Verband umsetzen und bist handlungsfähig gemacht worden

Lizenzverlängerung:

Vereinsmanager/-in C	Punkte: 4
Übungsleiter/-in C Kinder und Jugendliche	Punkte: 4
Übungsleiter/-in C sportartübergreifend	Punkte: 4
Übungsleiter/-in C Ältere	Punkte: 4

Anmeldungen sind ab sofort in der Geschäftsstelle, per E-Mail oder Telefon möglich:

info@btsc1897.de / 02173 60639 / Geschäftszeiten: montags 16-18h und donnerstags 10-12h

Wir bitten alle Übungs- und Abteilungsleiter, dieses Seminar bei den Eltern im Kinder- und Jugendbereich und bei allen erwachsenen Mitgliedern bekannt zu machen. Diese sind zu diesem Seminar herzlichst eingeladen.

Nur gemeinsam sind wir in der Lage, dieses Thema weiter zu enttabuisieren, damit offen zum Wohle aller umzugehen und die Prävention weiter zu verbessern.

Wir hoffen, dass Ihr die Möglichkeit zur Fortbildung nutzt!

Mit sportlichen Grüßen

Euer Vorstand

Link zu unserer Seite auf unserer Homepage:

<https://wttv-vereinsprojekt1.de/gegen-gewalt-fuer-kinderschutz>

Link zum LSB NRW

<https://www.lsb.nrw/unsere-themen/schutz-vor-gewalt-im-sport>

Schweigen schützt nur die Täter*innen!

Das Thema „Kindeswohlgefährdung - Sexualisierte Gewalt im Sport“ ist ein gesellschaftliches Querschnitts-Problem, dem sich auch der organisierte Sport als wichtiger Teil unserer Gesellschaft stellen muss und auch tatsächlich stellt.

Es ist unser Schutzauftrag als Verbände und Vereine sowie als Trainer*in, eine gewaltfreie Atmosphäre im Verein zu schaffen, die Mitglieder und Mitarbeiter*innen für das Thema sexualisierte Gewalt an Mädchen und Jungen im Sport aufzuklären und zu sensibilisieren. Zum Schutzauftrag der Sportvereine und Sportverbände für die besonders zu schützende Gruppe der Kinder und Jugendlichen, gehört es ebenso, Maßnahmen zur Prävention und Intervention sexualisierter Gewalt im Sport zu erarbeiten, diese zu kennen und innerhalb unserer Vereinsstrukturen zu verankern.

Kinder haben häufig vertrauensvolle Beziehungen zu den Übungsleiter*innen und Trainer*innen sowie zu den Jugendgruppenleiter*innen und anderen Mitarbeiter*innen der sportlichen und außersportlichen Kinder- und Jugendarbeit in den Sportvereinen. Ihnen vertrauen sich Kinder und Jugendliche gerade in schwierigen Situationen am ehesten an. Für die Angesprochenen stellt sich dann die Frage: „Was ist jetzt zu tun – wie gehe ich damit um?“

Weitere Inhalte dieses KURZ UND GUT-Seminars sind die Klärung folgender Fragestellungen: „Wie erkenne ich entsprechende Signale von Kindern und Jugendlichen, wie ist meine eigene Wahrnehmung und wie gehe ich damit um?!

Aus Angst, etwas Falsches zu tun, geschieht vielmals gar nichts.

Aber: Schweigen schützt die Täter*innen, nicht den Sport und erst recht nicht die Kinder und Jugendlichen.